

Rettungshundearbeit - ein Ehrenamt

Alle Aktiven der Rettungshundestaffel des DRK-Ortsvereins Reinbek e. V. arbeiten ehrenamtlich.

Was bedeutet das?

- Der Hund gehört der/dem Hundeführer*In. Er ist in erster Linie Familienmitglied und lebt bei dem/der Hundeführer*In.
- Das Training findet in wechselnden Waldflächen und Trümmengeländen statt, diese müssen mit dem eigenen PKW angefahren werden.
- Die eigene Ausbildung sowie die Ausbildung des Hundes finden in der Freizeit statt.
- Die Kosten für Hundefutter, Leckerchen/ Spielzeug, Tierarztkosten, Benzinkosten, etc. tragen die Hundeführer*Innen selbst.
- Der Einsatz der Rettungshundestaffel ist für die Vermissten und Angehörigen kostenlos.
- Die Rettungshundestaffel des DRK-Ortsvereins Reinbek e. V. erhält keine öffentlichen Fördergelder. Ausbildung und Ausrüstung der Rettungshundestaffel werden ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziert.

*Haben Sie ein Waldgebiet,
in dem wir trainieren können?
Schreiben Sie uns an!*



Helfen Sie uns helfen

Sie wollen uns helfen, aber wissen nicht wie?

Die Kapazitäten unserer Staffel hängen leider immer von den finanziellen Möglichkeiten ab, die uns zur Verfügung stehen. Wir erzielen keine Gewinne. Jeder noch so kleine Beitrag, den wir erhalten, unterstützt unser Engagement.

Wofür Sie spenden.

Ausrüstung

Für die Vermisstensuche rüsten wir unsere Rettungshundeführer*Innen mit Bekleidung, GPS-Empfängern, Meldern, Funkgeräten, Sanitäts- und Verbrauchsmaterial aus.

Ausbildung

Unsere Tätigkeiten setzen eine qualifizierende und eine sehr gründliche Ausbildung sowie Fortbildung und ständiges Training voraus. Auch dafür sind Ihre Spenden notwendig.

DRK-Ortsverein Reinbek e. V.

Sparkasse Holstein

Stichwort: Rettungshundestaffel

IBAN: DE45 2135 2240 0220 0728 47

BIC: NOLADE21HOL

DRK-Ortsverein
Reinbek e. V.

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**



Rettungshundestaffel des
DRK-Ortsvereins Reinbek e. V.

Hunde retten Menschenleben!

Unser Angebot

Wir bilden Sie aus.

Geeignet sind Hunde aller Rassen, die durch Spielzeug oder Futter motivierbar sind. Sie sollten geländegängig und nicht zu groß und nicht zu klein sein.

Die Ausbildung beginnt meistens mit dem Besuch des Schnuppertrainings.

Die Ausbildung zum geprüften Rettungshunde-Team dauert ca. 2-3 Jahre, je nach Ausbildungsstand von Hund und Hundeführer*In.

Die Ausbildung der Hundeführer*Innen beinhaltet unter anderem:

- Helfergrundausbildung für den/die Hundeführer*In
- Sanitätsausbildung
- Erste Hilfe am Hund
- Kynologie
- Orientierung und Kartenarbeit
- Einsatztaktik
- Digitalfunk



Wir setzen Sie ein.

Der häufigste Einsatzbereich unserer Rettungshunde ist die Suche nach vermissten Personen in Wald- und Wiesengebieten.

Die Flächensuchhunde arbeiten ohne Leine und sind so in der Lage, innerhalb kurzer Zeit große Flächen abzusuchen. Sie können unspezifischen menschlichen Geruch (abhängig von der Witterung) über große Distanzen wahrnehmen und so die vermisste Person orten. Die Hunde zeigen gefundene Personen durch Verbellen an.

Die Hundeführer*Innen und Helfer*Innen folgen dem Bellen, leisten vor Ort Erste Hilfe und führen weiteres Rettungspersonal zur gefundenen Person.

Wir suchen Sie!

*Sie haben Lust auf ein zeitintensives,
forderndes und erfüllendes Ehrenamt
mit Ihrem Hund?*

Kommen Sie zum Schnuppertraining!

Wer wir sind.

Die Rettungshundestaffel des DRK-Ortsvereins Reinbek e. V. wurde 2023 frisch gegründet und besteht aus mehreren Mensch-Hund-Teams. Einsätze erfolgen im Kreis Stormarn.

Klein, aber oho! Wir haben bereits zwei geprüfte, einsatzbereite Teams am Start und mit unseren Hundeführer*Innen über 16 Jahre Erfahrung in der Rettungshundearbeit.

Kontakt:

Rettungshundestaffel des DRK-Ortsvereins Reinbek e. V.

Staffelleitung: Christine Rademacher

E-Mail: RHS@drk-reinbek.de

DRK-Ortsverein Reinbek e. V.

Birkenweg 3
21465 Reinbek

Tel. 040 7103031
Fax 040 32518666
RHS@drk-reinbek.de
www.drk-reinbek.de